



Bestellbezeichnung

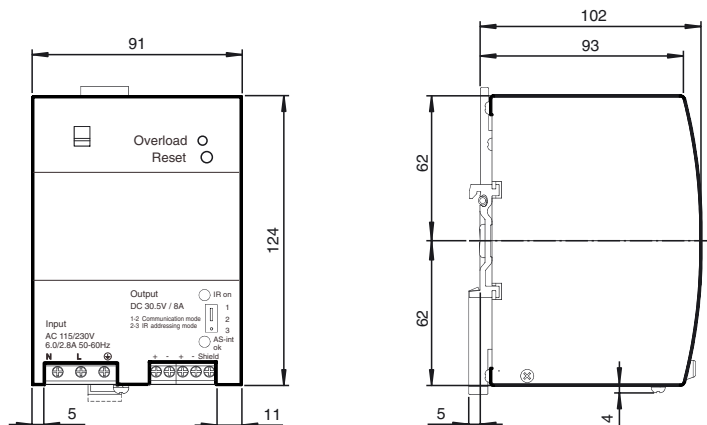
VAN-115/230AC-K16

AS-Interface-Netzteil, Datenentkopplung, 8 A

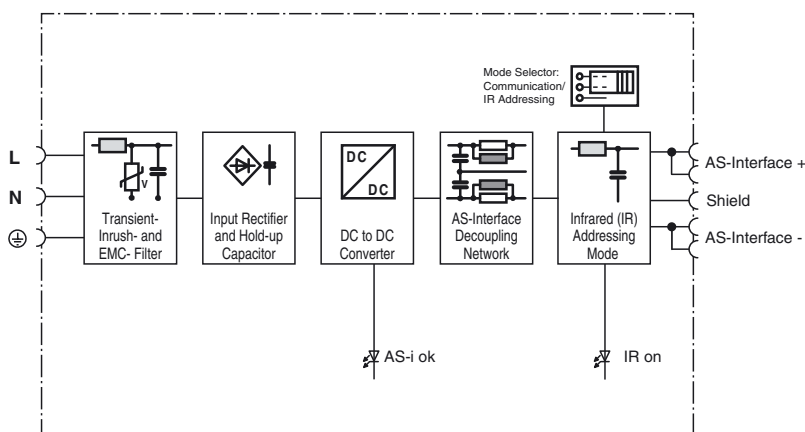
Merkmale

- AS-Interface-Zertifikat
- PELV/SELV
- LED-Betriebsanzeige
- 8 A Ausgangsbelastung
- 115 V AC / 230 V AC umschaltbar
- AS-Interface Datenentkopplung
- Überlastschutz durch FUSE-Mode

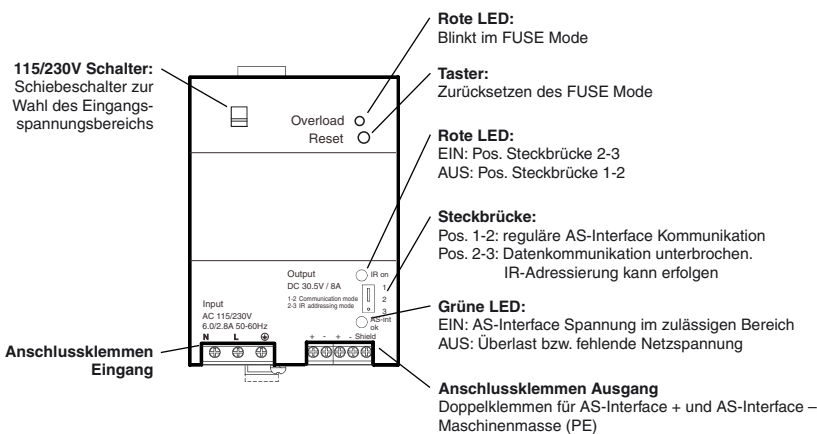
Abmessungen



Elektrischer Anschluss



Anzeigen / Bedienelemente



Veröffentlichungsdatum: 2019-08-23 12:29 Ausgabedatum: 2019-08-23 12:29 129377_ger.xml

Beachten Sie „Allgemeine Hinweise zu Pepperl+Fuchs-Produktinformationen“.

Pepperl+Fuchs-Gruppe
www.pepperl-fuchs.com

USA: +1 330 486 0001
fa-info@us.pepperl-fuchs.com

Deutschland: +49 621 776 1111
fa-info@de.pepperl-fuchs.com

Singapur: +65 6779 9091
fa-info@sg.pepperl-fuchs.com



Technische Daten**Allgemeine Daten**

UL File Number	E223176
MTBF	100 a

Anzeigen/Bedienelemente

Taster Reset	Zurücksetzen des FUSE-Mode
Netzspannungswahlschalter	Umschalter für 115 V AC/230 V AC
LED Overload	LED rot, blinkt im FUSE-Mode
LED IR on	LED rot: EIN: Steckbrücke Position 2-3 AUS: Steckbrücke Position 1-2
Steckbrücke	Position 1-2: Communication Mode Position 2-3: IR-Adressierung
LED AS-i ok	Betriebsanzeige; LED grün

Elektrische Daten

Absicherung	T8A/250 V AC HBC (nicht zugänglich)
Leistungsfaktor	> 0,5
Bemessungsbetriebsspannung	U_e nominal: 100 ... 120 V AC/220 ... 240 V AC (frontseitig wählbar) zulässig: 85 ... 132 V AC/184 ... 264 V AC/230 ... 375 V DC
Bemessungsbetriebsstrom	I_e 6,0 A (Schalterstellung 115 V) 2,8 A (Schalterstellung 230 V)
Netzfrequenz	47 ... 63 Hz oder DC
Wirkungsgrad	typ. 92 % (bei 230 V AC/8 A)
Überspannungsschutz	begrenzt auf max. 55 V

Ausgang

Kurzschlusschutz/Überlast	FUSE-Mode (2 ... 5 s Konstantstrom, danach dauerhafte Abschaltung)
Strombegrenzung	> 8,4 A
Spannung	30,55 V DC \pm 3 %
Strom	8 A
Galvanische Trennung	Überspannungskategorie III
Restwelligkeit	≤ 50 mV _{SS} (500 kHz Bandbreite, 50- Ω -Messung bei ohmscher Belastung)
Kurzschlussstrom	12 ... 25 A (max. 5 s)

Normenkonformität

Elektromagnetische Verträglichkeit	Störaussendung nach EN 50081-2 Klasse B (EN 55011, EN 55022) Störfestigkeit nach EN 61000-6-2, EN 61000-4-2 bis EN 61000-4-6, EN 61000-4-11
------------------------------------	--

Umgebungsbedingungen

Umgebungstemperatur	-10 ... 70 °C (14 ... 158 °F) (gemessen 25 mm unterhalb des Geräts) ab 60 °C 6W/°C Leistungsrücknahme notwendig
Lagertemperatur	-25 ... 85 °C (-13 ... 185 °F)
Verschmutzungsgrad	2

Mechanische Daten

Schutzart	IP20 nach EN 60529
Schutzklasse	1 (IEC 60536); Schutzleiteranschluss erforderlich
Anschluss	Anschlussklemmen, max. Leiterquerschnitt flexibel: 0,5 ... 4 mm ² starr: 0,5 ... 6 mm ² Abisolierlänge 7 mm, Aderendhülse sind zulässig
Material	
Gehäuse	Metall
Masse	ca. 890 g

Funktion

Das primär getaktete DIN-Schienen-Netzteil dient zur speziellen Stromversorgung von AS-Interface-Netzwerken über eine Zweidrahtleitung. Es versorgt mit einem Ausgangsstrom von 8 A ein voll ausgebautes AS-Interface-System.

Der Spannungseingangsbereich des Gerätes kann frontseitig gewählt werden. Dadurch lässt es sich an allen weltweit üblichen Einphasen-Netzspannungen betreiben.

Die Zertifizierung des Gerätes nach internationalen und diversen nationalen Normen erlaubt den weltweiten Einsatz.

Sicherer Betrieb durch FUSE-Mode:

Zum Schutz gegen Überlast und Übertemperatur besitzt das Gerät einen FUSE Mode (elektronisch simulierte Sicherung), einer dauerhaften Abschaltung des Ausgangs im Fehlerfall. Diese schaltet das Gerät bei Überlast, Kurzschluss oder Übertemperatur ab und schützt damit das AS-Interface-Kabel und die angeschlossenen Komponenten. Das Auslösen des FUSE Mode wird durch eine blinkende LED angezeigt. Das Wiedereinschalten erfordert das bewusste Drücken eines Reset-Tasters auf der Frontseite des Gerätes. So wird ein unbeabsichtigtes Wiederanlaufen verhindert.

Betrieb ohne AS-Interface-Strang:

Dieses AS-Interface-Netzteil besitzt einen induktiven Ausgang. Beim Betrieb ohne AS-Interface-Strang (z. B. Labormessungen) empfiehlt es sich, einen 470 μ F/35 V Kondensator zwischen AS-Interface+ und AS-Interface- anzuschließen. Handelsübliche Laborlasten neigen häufig zum Schwingen und bilden mit der Datenentkopplung eine Resonanz, die die erlaubte Modulationsspannung überschreitet.

Zubehör**AS-Interface Power Calculator**

AS-Interface Netzteil und Netzwerk Prüfprogramm